

PRESSEMITTEILUNG

Junge Pflege Kongress 2023: „Pflege hat Grenzen“

Freiheitsentziehende Maßnahmen, sexuelle Übergriffe
und gewaltfreie Kommunikation – diese anspruchsvollen
Themen stießen auf große Resonanz

München, 11. Dezember 2023

Mit der Wahl des Themas für ihren Kongress am 1. Dezember 2023 hat die AG Junge Pflege des DBfK Südost ganz klar einen Nerv getroffen, denn die Resonanz war mit fast 800 Teilnehmenden vor Ort und online sehr groß.

61 % Prozent der jungen Teilnehmenden haben bereits ein- oder gar mehrmals sexuelle Übergriffe im beruflichen Kontext selbst erlebt. Gleichzeitig werden 3 von 4 Fällen niemals offiziell gemeldet. Weil solche Tabuthemen im Alltag zu wenig Aufmerksamkeit finden, stand der Junge Pflege Kongress unter dem Motto „Pflege hat Grenzen“.

Die sehr gute Organisation lag vollständig in den Händen der AG Junge Pflege im DBfK Südost. Dieses Engagement würdigte Dr. Sabine Berninger, Vorstandsvorsitzende des DBfK Südost, in ihrem Grußwort und ermutigte die Teilnehmenden, sich ebenfalls in der Jungen Pflege einzubringen.

Referent:innen betonen: Grenzen kennen und setzen besonders wichtig für junge Pflegenden – auch im Interesse der Gepflegten

Vorträge über gewaltfreie Kommunikation, Selbstfürsorge als erlernbare Fähigkeit und Maßnahmen gegen sexuelle Übergriffe beleuchteten nicht nur, wie oft bereits junge Pflegenden mit diesen Themen konfrontiert sind – sie zeigten auch ganz konkrete und erfolgversprechende Handlungsoptionen auf.

Eine Podiumsdiskussion befasste sich mit den Voraussetzungen für und Alternativen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen. Dabei waren vor allem die verständlichen Erläuterungen der klaren und strengen juristischen Voraussetzungen sehr hilfreich, ebenso der dringende Appell an die Pflegenden, in ihrem eigenen Interesse auf eine gute Dokumentation zu achten. Den Abschluss des Tages bildete ein berufspolitischer Impuls und der herzliche Aufruf der AG Junge Pflege an die Teilnehmenden, sich zu organisieren und damit die Position des DBfK als größte Interessensvertretung der professionellen Pflege weiter zu stärken

Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Volkspark Halle und online statt.

[Ein Foto der Veranstaltung können Sie hier zur Verwendung herunterladen \(Quelle: DBfK Südost\).](#)

**Deutscher Berufsverband für
Pflegerberufe**

DBfK Südost e. V.

Edelsbergstraße 6
80686 München

Ansprechpartnerin:
Laura Schröder

T +49 89 179 970 - 0
F +49 89 178 564 - 7

presse-suedost@dbfk.de

Der Deutsche Berufsverband für
Pflegerberufe (DBfK) ist die berufliche
Interessenvertretung der Gesundheits- und
Krankenpflege, der Altenpflege und der
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege.
Der DBfK ist deutsches Mitglied im
International Council of Nurses (ICN)
und Gründungsmitglied des Deutschen
Pflegerates (DPR).